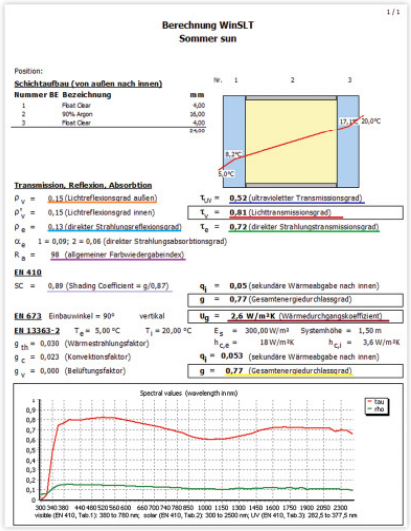
Bauproduktenverordnung und Leistungserklärung - Jetzt auch in WinSLT

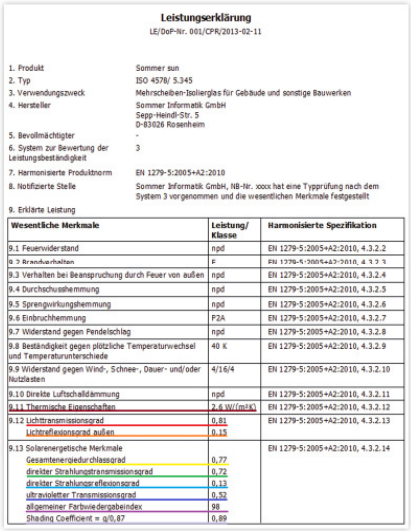
Am 1. Juli 2013 wird die bisher gültige Bauproduktenrichtlinie verbindlich durch die neue Bauprodukten-verordnung abgelöst. Die Bauproduktenverordnung gilt wegen ihrer Rechtsform gleichermaßen in allen Mitgliedsstaaten. Mit ihrer Einführung wird auch die CE-Kennzeichnung EU-weit einheitlich geregelt. Bisher gültige nationale Regelungen entfallen. Somit wird die CE-Kennzeichnung ebenfalls in allen Mitgliedsstaaten verbindlich.

Was ändert sich bei der CE-Kennzeichnung?

Mit Einführung der neuen Verordnung muss die CE-Kennzeichnung den Verweis auf eine sogenannte Leistungserklärung enthalten.

Die Leistungserklärung ersetzt die alte Konformitätserklärung. Der entscheidende Unterschied dabei ist, dass die Leistungserklärung nicht nur für bestimmte Produkttypen, sondern für jedes einzelne Produkt erstellt werden muss, was einen erhöhten Aufwand für die Hersteller zur Folge hat.


Berechnung WinSLT
Sommer sun


Leistungserklärung
LE/DoP-Nr. 001/CPR/2013-02-11

1. Produkt	Sommer sun
2. Typ	ISO 4578/ S.345
3. Verwendungszweck	Mehrscheiben-Isolierglas für Gebäude und sonstige Bauwerken
4. Hersteller	Sommer Informatik GmbH Sepp-Heindl-Str. 5 D-83026 Rosenheim
5. Bevollmächtigter	-
6. System zur Bewertung der Leistungsbeständigkeit	3
7. Harmonisierte Produktnorm	EN 1279-5:2005+A2:2010
8. Notifizierte Stelle	Sommer Informatik GmbH, NB-Nr. xxxx hat eine Typprüfung nach dem System 3 vorgenommen und die wesentlichen Merkmale festgestellt

9. Erklärte Leistung

Wesentliche Merkmale	Leistung/ Klasse	Harmonisierte Spezifikation
9.1 Feuerwiderstand	npd	EN 1279-5:2005+A2:2010, 4.3.2.2
9.3 Verhalten bei Beanspruchung durch Feuer von außen	npd	EN 1279-5:2005+A2:2010, 4.3.2.4
9.4 Durchschusshemmung	npd	EN 1279-5:2005+A2:2010, 4.3.2.5
9.5 Sprengwirkungshemmung	npd	EN 1279-5:2005+A2:2010, 4.3.2.6
9.6 Einbruchhemmung	P2A	EN 1279-5:2005+A2:2010, 4.3.2.7
9.7 Widerstand gegen Pendelschlag	npd	EN 1279-5:2005+A2:2010, 4.3.2.8
9.8 Beständigkeit gegen plötzliche Temperaturwechsel und Temperaturunterschiede	40 K	EN 1279-5:2005+A2:2010, 4.3.2.9
9.9 Widerstand gegen Wind-, Schnee-, Dauer- und/oder Nutzlasten	4/16/4	EN 1279-5:2005+A2:2010, 4.3.2.10
9.10 Direkte Luftschalldämmung	npd	EN 1279-5:2005+A2:2010, 4.3.2.11
9.11 Thermische Eigenschaften	2,6 W/(m²K)	EN 1279-5:2005+A2:2010, 4.3.2.12
9.12 Lichttransmissionsgrad	0,81	EN 1279-5:2005+A2:2010, 4.3.2.13
Lichtreflexionsgrad außen	0,15	
9.13 Solarenergetische Merkmale		EN 1279-5:2005+A2:2010, 4.3.2.14
Gesamtenergiedurchlassgrad	0,77	
direkter Strahlungstransmissionsgrad	0,72	
direkter Strahlungsreflexionsgrad	0,13	
ultravioletter Transmissionsgrad	0,52	
allgemeiner Farbwiedergabeindex	98	
Shading Coefficient = g/0,87	0,89	

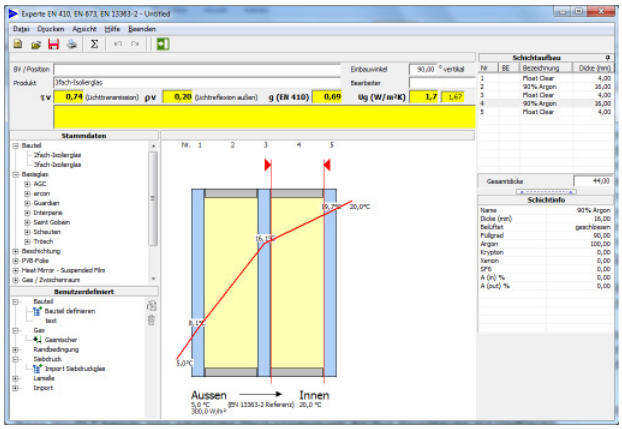
Um unsere Kunden dabei zu unterstützen, wurde in der neuen Version WinSLT die Erstellung einer Leistungserklärung integriert.

Nach Durchführung der Berechnung in WinSLT kann die zugehörige Leistungserklärung gedruckt werden.

Dabei werden die technischen Werte aus der Berechnung in die Leistungserklärung übertragen.

In WinSLT können strahlungstechnische Kennwerte von Sonnenschutzeinrichtungen im Zusammenwirken mit Verglasungen ermittelt werden. Die Berechnungsalgorithmen der Software basieren auf Teil 2 der DIN EN 13363 (Sonnenschutzeinrichtungen in Kombination mit Verglasungen, Teil 2: Referenzverfahren) und wurden in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Franz Feldmeier von der FH Rosenheim entwickelt.

Mit WinSLT steht Herstellern, Planern und Gutachtern ein hervorragendes Tool zur Beurteilung des sommerlichen Wärmeschutzes von transparenten, verschatteten Bauteilen zur Verfügung. Zu hoher solarer Wärmeeintrag und damit Überhitzung der Raumluft oder auch der Verglasung könnten damit der Vergangenheit angehören.



Durch die große Beteiligung von Herstellern von Verglasungen und Sonnenschutzeinrichtungen stellt Ihnen WinSLT eine erhebliche Produktdatenbank für Ihre Berechnung zur Verfügung.

Kontakt:
Sommer Informatik GmbH * Sepp-Heindl-Str. 5 * D-83026 Rosenheim
Internet: www.sommer-informatik.de * E-Mail: info@sommer-informatik.de
Tel.: +49 (0)8031 – 24 88 1 * Fax.: +49 (0)8031 – 24 88 2